

Hessisches Staatsarchiv Darmstadt (HStADa)

H 14 Giessen, R 1273

Enth. u.a. Vereinskorrespondenz mit dem Amtsgericht, Vereinssatzung, gewählter Vorstand von 1928-49. Überliefert die Namen der Vorstandsmitglieder und der VHS-Leitung von 1928 bis zur Auflösung des Vereins 1949

1928 Gründung des Vereins Volkshochschule Giessen e.V.

Vorstand des Vereins VHS Giessen: 17 Mitglieder

Walter Hegar, Leiter der VHS, Landmannstraße 18

Prof. Ludwig Hüter (1915-), Oberstudiendirektor i.R., Streinstraße 90, Lehrervertreter (Dozentenvertreter) – hier gibt es Spruchkammerakten

August Schneider, Kaufmann, Karl-Vogtstraße 5, 2. Vorsitzender, Hörervertreter

Univ.Prof. Dr. August Messer, Oberschulrat, Stephanstraße 25, 1. Vorsitzender

Dina Balsler, Sekretärin der VHS, Schriftführerin, Wolfstraße 10

Aus der Satzung:

§ 1... hat den Zweck, zur Schaffung einer das ganze Volk umfassenden Gemeinsamkeit des geistigen Lebens

- 1) eine Volkshochschule für die Stadt Giessen und ihre Umgebung zu errichten und zu erhalten...
- 2) in Verbindung mit dem Staat Hessen, dem Kreis und der Stadt Giessen, der Provinz Oberhessen, sowie allen öffentlichen und privaten Anstalten, die gleiche Zwecke verfolgen oder unterstützen, insbesondere mit einem etwaigen Volkshochschulverband der Provinz Oberhessen, die Volksbildung zu fördern

§ 2 Die Mittel zur Erreichung dieser Zwecke werden aufgebracht

- 1) durch Beiträge der Mitglieder
- 2) durch Beihilfen von Staat, Provinz, Kreis und Stadt
- 3) durch Schenkungen und Vermächtnisse

§ 7 II.... genehmigt... den von dem Leiter aufgestellten Arbeitsplan für das kommende Halbjahr....

13. November 1933

„Herr Rektor Nebeling, der vom Hessischen Ministerium mit der Führung der Volkshochschule beauftragt worden ist, berief, sodann den weiteren Vorstand. Als sein Stellvertreter ernannte er Dr. Steiger, Studienrat und als Kassenwart Herrn Ludwig Wellhausen, Kaufmann

Dr. Otto Steiger, Studienrat, 2. Vorsitzender

Paul Nebeling, Schulrat, 1. Vorsitzender und Leiter der VHS, 1933-1949

Ludwig Wellhausen, Kassenwart

Wolkewitz, Paul, Dr., geb. 29.1.1889, Gießen, Oberstudiendirektor, Kreishauptstellenleiter der NSDAP von 1938-1945

24. Januar 1949 Auflösung des Vereins Volkshochschule Giessen e.V., wird auch von Paul Nebeling veranlasst

Nachlass Wilhelm Flörke

O 59 Flörke, Nr. 19

Enth. u.a.: Verabschiedungsrede vom 29.03.1958, Dr. Krog, Schulverwaltung Giessen – darin fast nichts zur Erwachsenenbildung

Manuskript: Die erste Giessener Volkshochschule, ohne Datum, 1 Seite, maschinenschriftlich...(wahrscheinlich 1947)

Zitat: „... unter dem Eindruck des revolutionären Geschehens spontan in einem Kreis von Menschen, die in der Hauptsache der jungen Generation angehörten. Ein Verein entstand, dessen Vorstand auch Vertreter aller an Volksbildungsarbeit interessierten politischen Parteien und der Gewerkschaften umfasste...

In diesen Kursen formte sich ein Hörerstamm, der auf gelegentlichen Festen und besonders auf Lehrausflügen allmählich mit den Lehrern zu einer festen Gemeinschaft zusammenwuchs und sich regelmäßig in Ausspracheabenden zusammenfand. Diese Gemeinde bildete einen Selbstverwaltungskörper, der tragfähiger war, als es der Verein sein konnte. Äußerlich trat diese nicht weiter in Erscheinung, da diese Gemeinschaft im Rahmen des Vereins Aufgaben erfüllte...

... Tiefenwirkung versagt blieb. Der Hörerkreis war nicht allzu groß und gehörte in der Hauptsache dem bürgerlichen Schichten an. In der Schicht der Handarbeiter gelang der Einbruch nicht...

Die erste Giessener Volkshochschule wurde, wie so vieles Gute und Schöne, durch die politische Katastrophe des 1933 hinweg gefegt....“ (veröffentlicht in: Gießener Freie Presse, 22.03.1947, S.3)

Manuskript: Gedanken zur Volkshochschularbeit, o.Datum, 2 Seiten

Zitat: „Die Stadtverwaltung plant... Der Umstand, dass die Initiative hierzu einseitig von der Verwaltung ausgeht, muss zu einigen Bedenken Anlass geben, die aus dem Wesen des Begriffs der Volkshochschulen erwachsen....

Aus der gemeinsamen Arbeit heraus muss die Gemeinschaft der Lernenden und Lehrenden erwachsen. Diese Volkshochschulgemeinde muss die Trägerin der autonomen Volkshochschule sein bzw. werden. ...

059 Flörke, 16

Enth. u.a.: Liste der Veranstaltungen W. Flörke in der VHS Gießen – darunter: Arbeitsgemeinschaften in Chemie, Geologie, Vom 1. Semester 1919 – 17. Semester 1927, jeweils eine Veranstaltung, mehrtägige Ausflüge zur geologischen Heimatkunde – 3 Fahrten.. ; Mitglied des Vorstands des Vereins Volkshochschulen (2. Vors.) von der Gründung bis 1927; Geschäftsführung in Vertretung 1924